

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bilderbuch für Kinder, enthaltend: eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten, und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, ...

alle nach den besten Originalien gewählt, gestochen, und mit einer kurzen
sowohl, als auch erweiterten wissenschaftlichen, und den
Verstandeskräften eines Kindes angemessenen Erklärung begleitet

Bertuch, Friedrich Justin

Rumburg, [1816]

Der cayennische Nachtreiher

[urn:nbn:de:bsz:31-263478](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263478)

Der cayennische Nachtreiher.

(*Ardea cayennensis.*)

Er hat mit dem gemeinen Nachtreiher einerley Größe, aber einen schlankeren Bau und längere Beine. Der Schnabel ist schwarz; die Zügel sind hellgrün; der Scheitel weiß; ein Streif von gleicher Farbe zieht sich von den Nasenlöchern unter den Augen weg nach dem Hinterkopfe hin. Der übrige Theil des Kopfes ist schwarz; an demselben entspringt hinten ein Busch von sechs ungleich langen, halb weißen und halb schwarzen Federn. Die Hauptfarbe des übrigen Gefieders ist bläulich- aschfarben, auf dem Rücken und an den Flügeln, die mit einem schwärzlichen Streifen längs den Federschäften bezeichnet sind, am dunkelsten. Die Schwungfedern sind schwarz. Cayenne ist die Heimath dieses Vogels.

Der getigerte Rohrdommel.

(*Ardea tigrina.*)

Ein schöner Vogel. Er bewohnt Cayenne, Surinam und andere Gegenden des wärmeren Amerika. Seine Länge beträgt $2\frac{1}{2}$ Fuß. Der Schnabel ist grünlich; der Augenstern gelblich; der Scheitel schwarz; die Kehle und die Seiten des Halses sind hell gelbroth, regelmäßig schwarz gefleckt; das ganze übrige Gefieder dunkel gelbroth und schwarz gefleckt, fast wie das Fell eines Tigers. Das Kinn ist weiß; der Unterleib fast eben so, wie die oberen Theile, aber seine Grundfarbe gelblich weiß. Die Halsfedern sind sehr lang; der Schwanz schwarz mit vier schmalen weißen Streifen; die Beine sind grün.

Das Weibchen bauet sein Nest auf dem Erdboden, und legt 7 bis 8 weißliche, grüngesleckte Eyer. Sümpfe und Moräste sind der Aufenthalt des getigerten Rohrdommels. Er versteckt sich, wie der europäische, im Schilf.